

Silberne Möwe in Herrsching am 10.09./11.09.2022



(Sabine Ewald) Am letzten Wochenende der Sommerferien fand beim HSC in Herrsching am Ammersee eine der 11 bayerischen Opti A/B Regatten, die traditionelle Silberne Möwe, statt. 25Aler und 38Bler hatten sich auf den Weg nach Herrsching gemacht und vom SRV waren 6 Optisegler dabei. Die Windvorhersagen für dieses Wochenende hätten nicht unterschiedlicher sein können - je nach App war von totaler Flaute bis Sturm alles dabei und wir waren gespannt, welche Wettervorhersage Recht behalten sollte. Bei Ankunft am Ammersee erwartete die Teilnehmer am Samstagfrüh ein 2er Wind. Nach einer kurzen Steuerleubesprechung ging es für die für Samstag geplanten 4 Wettfahrten in B und 5 in A zügig aufs Wasser. Es zeigte sich recht schnell, dass der Wind sehr schnell deut-

lich stärker wurde. Während auf dem Chiemsee im SRV bei der Tempestregatta und dem Bedaiumpreis der Plätten die ersten Plätten kenterten und auch so manche Tempest mit den Bedingungen zu kämpfen hatte, hielten sich die Optisegler bei einem stetig zunehmenden Wind mit 5er/6er Böen tapfer und absolvierten in Herrsching 3 Wettfahrten in B und 4 in A. Die Wettfahrtleitung hatte vor allem auch im Sinne der jüngeren Teilnehmer in B und der guten Windaussichten für Sonntag aufgrund des starken Windes die Anzahl der geplanten Wettfahrten um jeweils eine reduziert, was bei vielen Teilnehmern für Erleichterung und Freude sorgte. Erschöpft aber zu Recht stolz kehrten die Segler und Seglerinnen an Land zurück und freuten sich auf die wie immer hervorragende Versorgung des HSC. Am Sonntag ging es für die letzten beiden Wettfahrten bei ähnlichen Windbedingungen wie am Vortag nochmals aufs Wasser, welche ebenfalls zügig durchgeführt werden konnte. Die Bedingungen erinnerten, was Wind und Welle betraf, an so manchen Tag auf dem Gardasee. Die Regatta war gerade auch für unsere jüngeren Teilnehmer in Opti B eine wirkliche Herausforderung, welche sie gut gemeistert haben.

Am Ende konnten sich neben den schönen Erinnerungspreisen unsere Hannah Kahl über ihren 1. Pokal für den 19. Platz in Opti B und Julia Ewald über einen tollen 5. Platz in Opti A freuen. Es war wie auch schon in den Jahren zuvor eine tolle Regatta mit einer perfekten Organisation an Land und auf dem Wasser. Und eines steht fest: Wir sind sicher im nächsten Jahr wieder dabei.

